

SOPHIA-INSTITUT

Freiburg-Günterstal



Margarete Sennekamp

Heilpraktikerin

JAHRESPROGRAMM

Oktober 2005 - September 2006

Impressum:

Herausgeber: **SOPHIA-INSTITUT**
Der Weg der Weisheit in
Heilkunde, Forschung und Lehre,
Freiburg-Günterstal

Redaktion: Margarete Sennekamp

Satz und Grafik: Jürgen Erdudatz, Freiburg
grafk-service@erdudatz.de

Druck: R. Heizler Druckerei GmbH,
Freiburg

Inhaltverzeichnis

Oktober – Dezember 2005

FEST DER DANKBARKEIT FÜR MUTTER ERDE	4
28. Oktober 2006 – Einladung	
DIE RITUALE DES JAHRESKREISES	5
Offene Jahresgruppe	
DER WEIBLICHE TEMPEL	6
Jahresgruppe für Frauen	
INNERER FRIEDEN	8
„Ein Kurs in Wundern“ Übungsbuch Jahresgruppe Geistesschulung	
GÖTTLICHE SEXUALITÄT	10
Jahresgruppe für Frauen	
LERNHILFEN	12
Methoden für ein erfolgreiches Studium	
Spirituelle Kr ebst herapie	13
Retreat und Psychotherapie	
DIE ALCHEMIE DER WECHSELJAHRE	14
Seminar für Frauen	

Januar – März 2006

FRAUENMYSTIK IN EUROPA	16
Einführung – Kurzseminar	
DER KÖRPER ALS SPIEGEL DER SCHÖPFUNG	17
Intensivtag Psychosomatik	
MARIA MAGDALENA	18
Meisterin des weiblichen Prinzips – Kurzseminar	
EINFÜHRUNG IN „EIN KURS IN WUNDERN“	19
Tagesseminar	
AUSBILDUNG ZUM / ZUR BACH-BLÜTEN- BERATERIN	20

HEILARBEIT IN GÜNTERSTAL	21
Spirituell-geomantische Gruppe	
EDELSTEINE UND DIE WEIBLICHE KRAFT	22
Seminar mit Ursula Klinger-Omenka	
DAS GEBET ALS THERAPIE	24
Tagesseminar	
April – Juni 2006	
Nat ur -Med it at io n en	25
Beseelte Naturerfahrung	
DIE PHYLLIS KRYSTAL METHODE	26
Einführung – Tagesseminar	
GEISTIGE EMPFÄNGNISVERHÜTUNG	27
Eine neue Methode – Seminar	
STILLE	28
Meditationswoche für Frauen Pfingsten auf der Schweibenalp	
SPIRITUELLE PSYCHOSOMATIK	30
Körper – Seele – Geist	
STUDIENREISE NACH ENGLAND	31
Zu den Lebensstationen von Dr. Edward Bach	
Juli – September 2006	
DER WEG NACH HAUSE	32
Aus der Perspektive von „Ein Kurs in Wundern“ Seminar mit Michael Dawson	
VORTRAG: EINFÜHRUNG IN „EIN KURS IN WUNDERN“	33
Mit Michael Dawson	
DER WEIBLICHE SCHMERZKÖRPER	34
Spirituelle Psychotherapie für Frauen	
Zu den Per so n en	36
An mel d e f o r m u l a r e	37
Or g a n i s a t o r i s c h e s	41

FEST DER DANKBARKEIT FÜR MUTTER ERDE

28. Oktober 2006

Einladung

Wir laden Dich, Deine Freundinnen und Freunde herzlich ein, mit uns ein Fest der Dankbarkeit und Freude für Mutter Erde zu feiern. Anlaß dieses Festes ist das zunehmende Bewußtsein der Verbundenheit, der Freude und des Dankes, das wir für unsere Erde empfinden. Dieses Gefühl möchten wir mit Euch teilen und dadurch mehren.

Wir sind uns bewußt, daß es ein kostbares Geschenk ist, hier auf der Erde zu leben. Die unglaubliche Schönheit und Kraft unseres Planeten offenbart uns täglich die Wunder der Schöpfung. Wir dürfen teilhaben an der gütigen Liebe dieses mütterlichen Energiefeldes, das unsere physischen und feinen Körper ernährt.

Auch in Günterstal erleben wir die zunehmende Bereitschaft der Natur und Naturwesen, mit uns zu kommunizieren, uns zu unterweisen und mit uns geistig zu arbeiten. Der Energiekörper dieser Landschaft öffnet sich langsam wieder.

Daran möchten wir Euch teilhaben lassen! Das Fest kann von den Frauen der Licht-Kreise als Austausch und Kontakt genutzt werden. Alle ehemaligen Mitarbeiterinnen, alte und neu Interessierte an der Arbeit des Sophia-Instituts sind herzlich eingeladen! Ehemänner und Freunde sind ebenfalls herzlich willkommen!

Ablauf des Festes:

18.00 Uhr Beginn mit Gesang, Meditation und Ritual der Dankbarkeit

in der Praxis Sennekamp, Schauinslandstr. 39,
(Bitte ein persönliches Geschenk für die Erde mitbringen)

19.30 Uhr Essens-Büffet der Fülle im Gasthaus Kybfelsen

21.00 Uhr „Arabische Nacht“ mit Tanz zu arabischer Musik

22.30 Uhr Bauchtanz-Aufführungen

23.30 Uhr Abschluß des Festes

Anmeldung: telefonisch bis 10. Oktober,
bei Margarete Sennekamp 0761 - 73 93 0,
morgens 8 – 9 Uhr

Kosten: 10 € für die Tanzaufführung, ca. 15-20 € für Essen und Getränke, individuell beim Gasthaus Kybfelsen zu zahlen.

DIE RITUALE DES JAHRESKREISES

Offene Jahresgruppe

Die schamanisch geprägten, frühen Naturreligionen praktizierten die Rituale des Jahreskreises. Diese immer wiederkehrenden Daten stellen im Kreislauf der Natur besondere Ausprägungen dar: Planetare Konstellationen, die durch ihr Verhältnis von Licht und Schatten den Menschen beeinflussen und Schnittstellen zur geistigen Welt sind. Auch die Kelten, unsere direkten Vorfahren, praktizierten diese Krafttage. Durch die Magie des Rituals wird ein unmittelbarer Zugang zur geistigen Welt ermöglicht.

In Verbindung mit unseren uralten Wurzeln werden wir an diesen Tagen ein schamanisch ausgerichtetes Ritual begehen, das die Erde ehrt und uns neue Kraft, Freude und Heilung spendet. Elemente des Rituals sind: Trommeln, Singen, Gebete, Feuer, Naturaltar, Erfahrungsaustausch in der Runde, Essen und Trinken.

Interessierte sollten naturverbunden und etwas wetterfest sein. Die Rituale können einzeln besucht werden.

Leitung: Irene Ocklenburg

Termine: *Ritual-Tage:*

Equinox, Tag- und Nachtgleiche

Fr, 23.09.05, 18.30 - 21.30 Uhr

Wintersonnwende

Mi, 21.12.05, 19.30 - 22.00 Uhr

Lichtfest, Ende der dunklen Jahreszeit

Do, 02.02.06, 19.30 - 22.00 Uhr

Equinox, Tag- und Nachtgleiche

Di, 21.03.06, 18.00 - 20.30 Uhr

Walpurgisnacht

So, 30.04.06, 21.00 - 24.00 Uhr

Sommersonnwende

Do, 22.06.06, 20.00 - 22.30 Uhr

Equinox, Tag- und Nachtgleiche

Sa, 23.09.06, 18.00 - 20.30 Uhr

Ort: Verschiedene Plätze in der Natur, wenn wetterbedingt möglich (Nähe Freiburg), sonst im Raum (wird bei Voranmeldung angegeben).

Kosten: 10 € pro Termin

Anmeldung: Irene Ocklenburg
telefonisch, 0761 - 74895

DER WEIBLICHE TEMPEL

Jahresgruppe für Frauen

Tief im Innern unseres weiblichen Lebens liegt jener Ort, an dem die Begegnung zwischen Diesseits und Jenseits geschieht. Hier senkt sich der Geist in die Materie hinab, um neue Lichtgeburten zu bewirken. Das physische Abbild dieses inneren Geschehens ist die Gebärmutter. Sie verkörpert die Raum gebende Kraft des weiblichen Prinzips. Im Inneren unserer Gebärmutter liegt der weibliche Tempel – ein Ort der Heiligkeit und Stille. In der Mitte des Tempels brennt das innere Feuer, das die Kraft der Vereinigung erweckt.

In dieser Jahresgruppe begleite ich die Teilnehmerinnen durch den Weg der Transformation als Frau, der Umwandlung des Schmerzkörpers in den Lichtkörper. Der weibliche Tempel der Schönheit und Kraft wird in jeder Frau errichtet, um ihrem Leben Sinn und Ausrichtung zu geben.

Dieser Weg besteht aus folgenden Schritten:

I. Die Vorbereitungen:

„Bevor du in den Tempel gehst, vergib!“

- Die Beziehung zu meinem Körper
- Alte Verletzungen heilen
- Die Reinigung meines Unterleibes
- Die Versöhnung mit dem Mann
- Meine Begleiterin

II. Die Errichtung des Tempels:

„Kleide dich, meine Schöne!“

- Meine weibliche Sexualität
- Die weiblichen Organe als eigene Kraftfelder
- Der Eingang in den Tempel: Vulva, Vagina, Gebärmutterhals und Muttermund
- Meinen weiblichen Tempel errichten
- Der Tempelfluß: Eierstöcke und Eileiter
- Die Priesterin zündet das Feuer an
- Die Heilige Hochzeit von Innerer Frau und Innerem Mann

III. Die Errichtung des kollektiven Tempels:

„Ihr seid verbunden!“

- Den kollektiven weiblichen Schmerzkörper auflösen
- Maria Magdalena als Hüterin des kollektiven weiblichen Tempels
- Den eigenen Platz im kollektiven Tempel einnehmen

Leitung: Margarete Sennekamp

Termine: Vierzehntägig mit längeren ferienbedingten Pausen. Insgesamt 15 Termine:

24.10. / 7.11. / 21.11 / 5.12 / 19.12.2005

16.1. / 30.1. / 13.2. / 6.3. / 20.3. / 3.4. /

8.5. / 22.5. / 26.6. / 10.7. / 24.7.2006

Montagabends 18.00 - 21.00 Uhr

Ort: Praxis Sennekamp

Kosten: 30 € pro Termin, 450 € insgesamt

Anmeldung: Anmeldeformular letzte Seite



INNERER FRIEDEN

„Ein Kurs in Wundern“ – Übungsbuch Jahresgruppe Geistesschulung



*„Geistesfrieden ist eindeutig eine innere Angelegenheit.
Er muß bei deinen eigenen Gedanken beginnen
und sich dann nach außen ausdehnen.*

*Dein Geistesfrieden ist es, aus dem
eine friedliche Wahrnehmung der Welt entsteht.“*

Aus: „Ein Kurs in Wundern“

Der natürliche Zustand unseres Geistes ist Frieden. Dennoch liegt er für die meisten Menschen unter den Schleiern ihres falschen Denkens verborgen. Er muß neu entdeckt werden. Das geschieht durch die Schulung unseres Geistes.

Ich möchte Dich einladen, mit mir und einer kleinen Gruppe gleichgesinnter Menschen diesen Weg der Geistesschulung ein Jahr lang zu gehen. Das spirituelle Lehrwerk „Ein Kurs in Wundern“ dient uns als praktischer Wegweiser, den Zustand des inneren Friedens zu erlangen und zu bewahren. Der Frieden wird dann in all unsere Beziehungen ausgelehnt, bis er alle und alles umfaßt.

In dieser Gruppe werden wir die 365 Lektionen aus dem Übungsbuch des „Kurses“ studieren und in unserem Alltag anwenden. Im ersten Teil wird unsere bisherige Sichtweise, die alltäglichen, subtilen Verletzungen unseres Egos, aufgehoben und im zweiten Teil die „wahre Wahrnehmung“ angeeignet. „Wahre Wahrnehmung“ bedeutet, daß das, was

wir nach außen projiziert haben, im eigenen Inneren gesehen und dort durch die Vergebung aufgelöst wird.

Der „Kurs“ ist ein anspruchsvoller und radikaler Weg. Auf diesem Weg werden Widerstände in vielerlei Formen auftauchen: Ängste, Urteile, Kritik, Ärger, Unlust, Skepsis und Verzweiflung. Diese Widerstände werden wir uns genau anschauen und durch geistige Übungen aus dem „Kurs“ in eine andere Sichtweise umwandeln. Systematisch lernen wir auch, in einen achtsamen Kontakt mit unserem inneren Lehrer, dem HEILIGEN GEIST, zu treten und ihn aufrichtig um Hilfe zu bitten.

Die Teilnahme an dieser Jahresgruppe erfordert einen langen Atem, eine klare Motivation und die Bereitschaft, jeden Tag mindestens eine dreiviertel Stunde dem Studium und der Meditation zu widmen. Nach anfänglichen Unterweisungen werden die TeilnehmerInnen die 365 Lektionen des Übungsbuches, eine für jeden Tag, zu Hause allein durchführen. Bei unseren vierzehntägigen gemeinsamen Treffen werden wir uns beschäftigen mit: Meditation, Textarbeit, geistigen Übungen aus dem Kurs, Beantwortung von Fragen und Unklarheiten, Austausch von Erfahrungen.

Wer an dieser Gruppe teilnehmen möchte, sollte Grundlagenkenntnisse über den „Kurs“ besitzen oder ein eindeutiges Interesse an diesem spirituellen Weg haben. Personen, die ich noch nicht kenne, bitte ich um ein Vorgespräch.

- Leitung:** Margarete Sennekamp
- Termine:** Mittwochabends 18.00 – 21.00 Uhr
Vierzehntägig mit längeren ferienbedingten Pausen, insgesamt 22 Termine
Beginn Mittwoch 26. Oktober 2005
Gemeinsamer Beginn der Übungen:
1. November 2005 – Allerheiligen
Gemeinsames Ende der Übungen:
31. Oktober 2006
- Ort:** Sophia-Institut
- Kosten:** 30 € pro Abend, 660 € insgesamt
- Anmeldung:** Anmeldeformular letzte Seite (eine Anmeldung ist nur für die gesamte Dauer der Jahresgruppe möglich)

GÖTTLICHE SEXUALITÄT

Jahresgruppe für Frauen

Am Anfang der menschlichen Evolution waren Mann und Frau umgeben von einem Energiefeld aus goldenem Licht. Sie vertrauten sich vollkommen und waren in der Liebe. Wenn sie den Impuls hatten, schöpferisch zu sein, vereinigten sie ihre goldenen Körper und erschufen neue Liebe.

Dies ist eine Vision des spirituellen Lehrers Barry Long. Von diesem Zustand sind wir heute weit entfernt. Und dennoch, tief in unseren Zellen gibt es eine Erinnerung und eine Sehnsucht danach, wieder in diesen ursprünglichen, unschuldigen Zustand der göttlichen Liebe zwischen Mann und Frau zurückzukehren.



In dieser Jahreshgruppe für Frauen schauen wir uns genau an, was die Verantwortung der Frau für die göttliche Sexualität ist: Wie geht es uns jetzt in der Sexualität und wie können wir die sexuelle Beziehung zu unserem Partner nutzen, um wieder göttlich zu lieben.

Gemeinsam werden wir ein stilles und kraftvolles Energiefeld bilden, damit jede Teilnehmerin ermutigt wird, ihre persönlichen Emotionen von Schmerz und Wut, von Ohnmacht und Scham wahrzunehmen und durch den liebevollen Raum ihrer Gegenwartigkeit heilen zu lassen. Nachdem wir emotional aufgeräumt haben, wenden wir uns unserem Selbstbild als Frau zu: wie denken wir über uns selbst als sexuell liebende Frau? Wir werden uns



selbstaggressive mentale Muster und einschränkende Rollenverhalten bewußt machen und durch die Imaginations-therapie nach Phyllis Krystal ablösen. Diese innere Arbeit gibt uns die Kraft, unseren weiblichen Raum wahrzunehmen und ihn in der Partnerschaft zu halten.

Anschließend werden wir uns innerlich neu ausrichten: wie sieht meine persönliche Vision einer göttlichen Sexualität aus? Wie möchte ich meine sexuelle Beziehung konkret leben, so daß die göttliche Dimension langsam einfließen

kann? Hier wenden wir uns durch innere Körperreisen unseren weiblichen Sexualorganen zu. Wir gehen gemeinsam zum Ort unserer urweiblichen sexuellen Kraft, lernen sie wahrzunehmen und körperlich auszudrücken. Gemeinsam werden wir uns bewußt, daß unsere urweibliche Kraft das Tor zur göttlichen Sexualität ist.

Das konkrete Vorgehen wird sich jeweils aus einem inneren Raum der Stille entfalten. Wir lernen der Führung unseres höheren Selbst zu vertrauen. Regelmäßig werden wir die „Meditation des goldenen Energiekörpers“ durchführen.



Da diese Gruppe intime Themen behandeln wird, braucht es eine Atmosphäre von Schutz und Vertrauen, von Ehrlichkeit, Anerkennung und Respekt.

Leitung: Margarete Sennekamp

Termine: Montagabends 18.00 – 21.00 Uhr

Vierzehntägig mit längeren ferienbedingten Pausen. Insgesamt 12 Termine:

14.11. / 28.11. / 12.12.2005

9.1. / 26.1. / 6.2. / 20.2. / 13.3. / 27.3. /

24.4. / 15.5. / 19.6.2006

Ort: Praxis Sennekamp

Kosten: 30 € pro Termin, 360 € insgesamt

Anmeldung: Anmeldeformular letzte Seite

LERNHILFEN

Methoden für ein erfolgreiches Studium

Freude und Erfolg beim Lernen stellen sich dann ein, wenn ich weiß, wie ich richtig lerne. Richtig lernen heißt bewußt lernen: von den eigenen Interessen und Fähigkeiten ausgehend sich den Lernstoff gezielt aneignen.

In diesem Kurs werden effiziente Lernmethoden vorgestellt und eingeübt sowie Fragen zu individuellen Lernschwierigkeiten erklärt.

Themenschwerpunkte:

1. Studienplatz, Zeitplan, Studienplan, Studientagebuch, Arbeitstechniken, Strukturierung des Lernstoffs, Lernen mit Hilfe von inneren Bildern und Imaginationen, Steigerung der Merkfähigkeit durch Einbeziehen der Sinne, Lernhilfen durch naturheilkundliche Mittel wie Bachblüten, Edelsteine und Phytotherapie.
2. Umgang mit Lernblockaden und Lernkrisen, positive Selbstwahrnehmung, Motivationssteigerung durch Mentaltraining, Abbau von Prüfungängsten.

Leitung: Margarete Sennekamp

Termin: Donnerstag, den 10.11.05 und 17.11.05,
17.30 - 21.30 Uhr

Vorausschau 2006: 9.11.06 und 16.11.06

Ort: HP - Schule Richter, Üsenbergerstr. 13,
79341 Kenzingen

Zielgruppe: Heilpraktiker-AnwärterInnen sowie
interessierte Studierende und Lernende

Kosten: 80 € (2 x 4 Std. = 8 Std.)

Anmeldung: Heilpraktikerschule Isolde Richter,
Tel.: 07644-83 66, Fax: 07644-93 02 03
E-Mail: isolderichter@gmx.de
<http://www.Isolde-Richter.de>

Spirituelle Krebsherapie

Retreat und Psychotherapie

Bei der Behandlung von Krebserkrankungen hat es sich als heilsam erwiesen, wenn die Person sich für eine Woche aus dem gewohnten Alltag zurückzieht und in eine intensive Begegnung mit sich selbst eintritt. Krebs fordert dazu auf, sich mit dem bisherigen Leben und dem Tod auseinanderzusetzen: in tiefe Bereiche des eigenen Schattens hineinzugehen. Nach Dr. Carl Simonton entsteht Krebs dann, wenn eine Person über einen längeren Zeitraum in einer für sie sehr belastenden Situation keinen Ausweg mehr sieht. Der Ort des Geschehens gibt Auskunft über das Muster des ungelösten Problems: Brustkrebs z. B. kann der Ausdruck sein von fehlender mütterlicher Ernährung sich selbst gegenüber und einer tiefgreifenden Blockade im weiblichen Lustempfinden.

Diese Zusammenhänge therapeutisch anzugehen heißt nicht, Schuld zuzuweisen, sondern wirklich Verantwortung für sich zu übernehmen. Denn der Körper wird dem Geist folgen. Für die Korrektur des Geistes ist erforderlich: erkennen und verändern des dem Krebs zugrundeliegenden psychischen Musters, mental und emotional; sich verbinden mit dem heilenden, göttlichen Wesenskern in sich selbst und den begleitenden geistigen Helfern; die eigene Lebensaufgabe kennenlernen und sie erfüllen; bereit sein, evtl. lange und intensiv an der eigenen Heilung geistig zu arbeiten und dabei alle hilfreichen Therapiemethoden anzuwenden.

In diesem Prozeß begleite ich Menschen mit Krebs oder anderen schweren Erkrankungen. Als Methoden verwende ich: Gespräche, Imaginationstherapie nach Phyllis Krystal, psychosomatische Organdialoge, Meditationen und feinstoffliche Heilungsarbeit. Pro Tag findet eine Intensivsit- zung von 2-3 stündiger Dauer statt. Unterstützt wird die Therapie durch die Unterbringung im wunderschön ge- legenen Gästehaus des Klosters von Günterstal und durch Spaziergänge in der heilsamen Natur des Ortes.

Ort: Praxis Sennekamp
Anmeldung für Psychotherapie und Unterbringung:
Margarete Sennekamp,
telefonisch 0761 - 73930

DIE ALCHEMIE DER WECHSELJAHRE

Seminar für Frauen

Die Wechseljahre der Frau wandeln den Frauenkörper zu einem Instrument geistiger Fruchtbarkeit um. In jeder Zelle und im gesamten Organismus findet dieser alchemistische Vorgang statt. Wie können wir als Frauen diese Transformation bewußt erleben und ihr Potential für unser Leben nutzbar machen?

Dieses Seminar vermittelt im theoretischen ersten Teil die spirituelle Ebene der Wechseljahre: Körperalchemie, Innerer Körper, Lebensbilanz und Lebensaufgabe. Es beleuchtet die psychosomatische Bedeutung der einzelnen Körpersymptome wie Hitzewallungen und Reizbarkeit. Ferner werden naturheilkundliche Alternativen zur umstrittenen Hormonersatztherapie vorgestellt und praktische Tips und Anregungen für einen sanften Umgang mit den körperlichen Vorgängen gegeben.

Im praxisbezogenen zweiten Teil des Seminars werden durch Meditationen, geistige Übungen nach der Methode von Phyllis Krystal und innere Körperreisen folgende Fragen behandelt:

- Wie kann ich die Hitzewallungen nutzen, um den Körper zu entgiften und Energie für mich zu gewinnen?
- Wie kann ich geistig zu meinen Eierstöcken Kontakt aufnehmen und die Follikel langsam zur Ruhe legen?
- Wie wandle ich meine Reizbarkeit und Nervosität in innere Ruhe und Zentriertheit um?
- Wie löse ich meine Angst vor Osteoporose auf?
- Was kann ich geistig tun, um meine Vagina elastisch und feucht zu halten?
- Wie kann ich meine Gebärmutter als Tempel der weiblichen Kraft achten?

- Wie vollziehe ich den Wandel vom physischen Körper zum Inneren Körper?
- Wie kann ich eine ehrliche Lebensbilanz ziehen?
- Wie lerne ich meine Lebensaufgabe kennen und woher bekomme ich die Kraft, sie zu verwirklichen?

Entsprechend den persönlichen Interessen der Teilnehmerinnen werden wir uns einigen Fragen ausführlicher widmen und anderen nur kurz. Das Seminar will Mut machen und Freude wecken, die Wechseljahre als einen spannenden Übergang in das eigene spirituelle Potential zu entdecken und zu nutzen.

Leitung: Margarete Sennekamp

Termin: Teil 1: Freitag, 18. November 2005

Teil 2: Freitag, 25. November 2005
jeweils 16.00 - 21.00 Uhr

Ort: Praxis Sennekamp

Kosten: 100 €

Anmeldung: Anmeldeformular letzte Seite



FRAUENMYSTIK IN EUROPA

Ein unerkannter Schatz *Einführung – Kurzseminar*

Vom ausgehenden Mittelalter bis in die frühe Neuzeit entstand in Europa die christliche Frauenmystik. Sie ist ein kostbarer und bislang weitgehend unerkannter Schatz der spirituellen Erfahrung und Erkenntnis.

In poetisch starken Texten beschreiben Frauen darin ihre Sehnsucht nach der Vereinigung mit dem Göttlichen, ihren Mut und ihre Verzweiflung auf dem Weg und auch ihre persönlichen Erfahrungen von spiritueller Ekstase. Trotz zeitbedingter Nuancen können wir auch heute noch viel von ihnen lernen.

Im ersten Teil dieses Kurzseminars führe ich in die christliche Frauenmystik Europas ein:

- Kennzeichen von Frauenmystik
- Historischer Überblick über die wichtigsten Vertreterinnen und ihrer Werke in Europa
- Der siebenstufige christliche Erleuchtungsweg der Theresa von Avila
- Die Medialität der Hildegard von Bingen – Musik, Briefe, Texte
- Die mystische Liebeslyrik der Mechthild von Magdeburg
- Die radikalen Weisheitstexte der französischen Begine Maguerite Porete
- Frauenmystik in Freiburg und Günterstal

Im zweiten Teil des Seminars beantworte ich die Fragen: Wie können wir den literarischen Schatz der Frauenmystik für uns heute nutzbar machen? Was können wir für unseren spirituellen Weg daraus lernen? An Methoden verwende ich : Vortrag, Meditation, Hören von Musik, Textarbeit und Gespräche.

Leitung:	Margarete Sennekamp
Datum:	Freitag, 20. Januar 2006 16.00 – 21.00 Uhr
Kosten:	50 €
Ort:	Praxis Sennekamp

DER KÖRPER ALS SPIEGEL DER SCHÖPFUNG

Intensivtag Psychosomatik

Unser Körper spiegelt in einzigartiger Weise die Lebensgesetze der Schöpfung wider. Jedes Organ bildet als eigener Mikrokosmos ein universelles Gesetz des Makrokosmos ab: die Leber steht für Umwandlung, das Herz für Liebe und die Nieren für Partnerschaft. Aus dem Erkennen und Beachten dieser Prinzipien entsteht geistige Gesundheit, die den physischen Körper erhält.

Die körperlichen, seelischen und geistigen Funktionen folgender Organe werden behandelt:

Die Augen, die Bauchspeicheldrüse, der Darm, die endokrinen Drüsen, die Geschlechtsorgane, der Magen, die Ohren und die Milz.

Methodisch geschieht dies durch: fundiertes theoretisches Wissen über Aufbau und Arbeitsweise der Organe, inneres Erleben der Organe durch geführte Körpermeditationen, Imaginationübungen zur Stärkung der Inneren Stimme nach der Methode von Phyllis Krystal.

Dieser Kurs ist die Fortsetzung, der Teil C, von „Körper-Seele-Geist, Einführung in die Psychosomatik“ der HP-Schule Richter. Er ist für Neueinsteiger und Fortgeschrittene geeignet.

- Leitung:** Margarete Sennekamp
Termin: Samstag, 28. Januar 2006,
10.00 - 18.00 Uhr
Ort: Sophia-Institut
Kosten: 80 €
Anmeldung: Anmeldeformular letzte Seite

MARIA MAGDALENA

Meisterin des weiblichen Prinzips

Kurzseminar

Maria Magdalena ist der Name einer spirituellen Meisterin, die in unserer Zeit im Bewußtsein vieler Menschen erscheint. Von der frühen Kirche wurde sie zur Hure degradiert und damit die urweibliche Kraft im Christentum unterdrückt.

Wer war sie wirklich? Die große leuchtende Gestalt an der Seite Jesu. Was war damals ihr Auftrag? Auf welche Weise wirkt sie heute? Wie können wir die Spuren der kollektiven Verachtung des Weiblichen in uns entfernen? Auf diese Fragen versucht das Seminar Antworten zu geben. Dazu verwende ich zahlreiche Texte aus den kanonischen und apokryphen Evangelien, die gnostische Schrift „Pistis Sophia“, sowie Legenden, neuzeitliche Romane und Kassetten von Dina Rees.

Mein Anliegen ist es vor allem, Miriam, ihr hebräischer Name, in ihrer wahren geistigen Größe darzustellen. Ebenso wie Jesus war sie eine Manifestation des Heiligen Geistes. In jenem Leben wurde Jesus zum Christus und Miriam zur Sophia, zur Heiligen Weisheit. Jesus Christus und Miriam Sophia gehören zusammen, bilden erst die göttliche Einheit. Gerade weil sie das Prinzip Weisheit verkündete, die direkte Offenbarung Gottes im Menschen, ohne Vermittler, wurde sie und ihre Botschaft hartnäckig bekämpft.

Miriam Sophia ist auch die gütige, mütterliche Liebe, die durch die heilende Kraft der Vergebung die Menschen von den Irrtümern in ihrem Geist befreit und sie zu ihrer Christus-Kraft hinführt. Sie wirkt als das empfangend-weibliche Prinzip, das heute das Kraftfeld der Erde erneuert und Frauen und Männer daran erinnert, ihre göttlich-weibliche Kraft zu entdecken und zu achten.

Leitung:	Margarete Sennekamp
Termin:	Freitag, 3. Februar 2006 16.00 – 21.00 Uhr
Ort:	Praxis Sennekamp
Kosten:	50 €

EINFÜHRUNG IN „EIN KURS IN WUNDERN“ *Tagesseminar*

In einzigartiger Weise verbindet das spirituelle Lehrwerk „Ein Kurs in Wundern“ moderne, westliche Psychologie mit universeller Spiritualität. Es besteht aus drei Teilen: dem Textbuch, dem Übungsbuch und dem Handbuch für Lehrer. Es lehrt uns einen inneren Weg, die Hindernisse, die wir vor der Präsenz der Liebe errichtet haben, liebevoll und sanft abzutragen. Dies geschieht durch die drei Schritte der Vergebung:

1. Zu erkennen, daß das Problem nicht im Außen liegt, auf der Leinwand der Welt, die ich betrachte, sondern in mir selbst, in meinem Geist, in dem ein bestimmtes Programm wie ein Film gespeichert ist.
2. Uns mit diesem Film ehrlich und tiefgehend auseinanderzusetzen, d.h. alle unsere Gefühle von Selbsthaß anzuschauen.
3. Wir übergeben dann das Problem einer spirituellen Macht, die im „Kurs“ der HEILIGE GEIST genannt wird.

In dieser Weise kehrt langsam Frieden in unseren Geist zurück. Wir erleben zunehmend Frieden in all unseren Beziehungen: Die Wunder einer neuen Wahrnehmung geschehen.

Weitere Themen des Seminars:

Die Entstehung von „Ein Kurs in Wundern“. Die Welt als Projektion des Egos. Was ist Schuld? Welche Bedeutung hat der Körper? Der HEILIGE GEIST als Innerer Lehrer.

Als Methoden verwende ich Vorträge, Gespräche, Meditationen, Textarbeit und Imaginationsarbeit nach Phyllis Krystal.

Leitung: Margarete Sennekamp

Termin: Samstag, 18. Februar 2006
10.00 - 18.00 Uhr

Ort: Sophia-Institut

Kosten: 80 €

Anmeldung: Anmeldeformular letzte Seite

AUSBILDUNG ZUM / ZUR BACH-BLÜTEN-BERATERIN

Der englische Arzt Dr. Edward Bach entwickelte ein Heilsystem, das den Menschen wieder mit der Quelle seiner Gesundheit in sich selbst verbinden half. Die Blüten-Essenzen von Dr. Bach entfalten ihre Heilwirkung in der Seele des Menschen und wirken von dort in die Persönlichkeit und in den Körper.

Diese vierte **Intensiv-Ausbildung in Freiburg** ist für Menschen konzipiert, welche die Bach-Blüten-Therapie beruflich und privat effektiv nutzen wollen und die sich auf einen gemeinsamen Heilungsweg einlassen wollen. Sie vermittelt das gesamte Grundlagenwissen über die Wirkungsweise und die Anwendung der Essenzen:

- Persönlichkeit, Denken und Heilansatz von Edward Bach
- Kenntnisse über die richtige Mittel-Wahl, die Mittel-Kombinationen und die Anwendung der Essenzen
- Anamnese, Befragung, Diagnose und Therapie
- Die feinstoffliche Wirkungsweise der Essenzen
- Die methodischen Ansätze von Scheffer, Blome und Krämer
- Grundlagenwissen: die menschliche Psyche, die feinstofflichen Körper, die wichtigsten Organsysteme des Menschen und die Prinzipien der spirituellen Psychosomatik
- Die geistigen Gesetze der Heilung
- Bachblüten für Kinder und für Frauen
- Bachblüten und Edelsteine, Bachblüten und Farbheilung

Einen weiteren Raum nehmen Heil-Rituale ein, Meditationen mit den Blüten, Blüten-Heil-Tänze und Themen der Selbstheilung. Ziel ist die Entwicklung einer eigenen, intuitiven Anwendungsmethode: die innere Heilerin. Die Ausbildung dauert 1 ½ Jahre und ist in die Blöcke untergliedert: Grundkurs A und B und Aufbaukurs. Nach erfolgreichem Abschluß wird ein Zertifikat verliehen.

Leitung: Margarete Sennekamp und Gabriele Naaf

Termin: Beginn: Samstag, 4. März 2006,

Ende: Juli 2007

Ein Samstag pro Monat 10.00 - 18.00 Uhr,
pro Halbjahr ein Wochenende

Samstag, 10.00 Uhr bis Sonntag, 15.00 Uhr

Ort: Praxis Sennekamp

Kosten: Samstag: 80 €; Wochenende: 140 €

Weitere Informationen und Anmeldeformular bitte telefonisch anfordern bei Margarete Sennekamp.

HEILARBEIT IN GÜNTERSTAL

Spirituell-geomantische Gruppe

Der Ort Günterstal hat in christlicher und vorchristlicher Zeit einen bedeutenden Beitrag zum spirituellen Leben unserer Region beigetragen. In keltischer Zeit war hier einst ein Einweihungstempel für die Riten des Übergangs und für die Initiation in das weibliche Kraftfeld der Erde. Vom Jahre 1221 an beteten und arbeiteten hier 600 Jahre lang die Zisterzienserinnen in ihrem einst mächtigen Kloster. Die barocke Anlage und viele Zeugen ihres Lebens prägen bis heute das Ortsbild.

Auch im feinstofflichen Energiefeld dieses Ortes haben sowohl spirituelle Höhepunkte als auch Zerstörungen in Form von Kriegen und Katastrophen ihre Spuren hinterlassen. Noch immer gibt es hier unerlöste Seelen, die den Weg ins Licht nicht finden konnten und zerstörte Energiefelder, die auf den unterschiedlichen Ebenen die Heilkraft dieser Landschaft blockieren.

Die Heilung der energetischen, seelischen und geistigen Qualitäten des Ortes Günterstal ist das Anliegen unserer Gruppe. In liebevoller und behutsamer Zusammenarbeit mit der geistigen Führung sind wir dabei, Altes zu erlösen und Raum zu schaffen für Erneuerung und Wachstum zum Wohle aller am Ort lebenden Wesen. Der spezifische Weg dazu wird uns von innen gegeben und ist immer wechselseitig: Heilung unserer selbst und des Ortes.

Die Gruppe arbeitet regelmäßig und ehrenamtlich. Interessierte werden nur mit persönlichem Bezug zu Günterstal und bei harmonischer Resonanz zur Gruppe aufgenommen.

Kontaktperson: Margarete Sennekamp

Ort: Sophia-Institut

Informationen: telefonisch 0761-73 93 0

EDELSTEINE UND DIE WEIBLICHE KRAFT

Seminar mit Ursula Klinger-Omenka



Edelsteine sind auf Erden sichtbar gewordene Verbindungen von Geist und Materie, geschaffen aus dem Zusammenwirken großer Schöpfer- und Gestaltungskräfte, in denen sich die göttlichen Kräfte der Großen Mutter und des Himmlischen Vaters vereinen und im Irdischen manifestieren. Im gewaltigen Strom ihrer allmächtigen Liebe werden Kräfte in Bewegung gesetzt, die voller Fruchtbarkeit und Kreativität, Weisheit, Stärke und Macht sind. Wunderschöne und heilsame Lichtkräfte manifestieren sich damit in den Steinen und wachsen im Schoß von Mutter Erde heran.

So wie die Menschen in früheren Zeiten glaubten, Bernstein sei durch Berührung der Sonnenstrahlen mit dem Meer entstanden und die am Strand gefundenen Bernsteinstückchen seien Glück, Schutz und Heilung bringende „Tränen der Großen Mutter“ aus dem Ur-Ozean, können wir uns vorstellen, daß die Natur und somit auch das Mineralreich aus der liebenden Vereinigung von Himmel und Erde in einzigartiger Schönheit entstanden ist.

Wir öffnen uns in diesem Seminar ganz besonders der weiblichen Kraft, die wir mit Liebe, Respekt, Achtsamkeit und Würde behandeln, die etwas Heiliges und Natürliches, Kosmisches und Irdisches, Göttliches und Menschliches zugleich ist.

Im Körper der Frau sind elementare weibliche Kräfte wirksam, die Geist zu Materie werden lassen. In den Kräften

und Organen, die für Empfängnis, Schwangerschaft und Geburt zur Verfügung stehen, begegnen wir weiblichen Ur-Kräften und archetypischen Prinzipien wie Empfangen, Annehmen, Schützen, Nähren, Gebären und deren Entsprechung auf energetischen und kosmischen Ebenen. So ist mit der Gebärmutter auch die „Lichtgebärmutter“ verbunden, und es gibt leibliche Kinder und geistige Kinder, mit denen wir „schwanger“ gehen, die unsere liebevolle Zuwendung, Hoffnung, Schutz und Nahrung brauchen.

Wir wenden uns an die „Lichtgebälerin“, die „Gottesgebälerin“ Maria, die vom Heiligen Geist empfangen und den Gottessohn als Mensch geboren hat, die den getragen hat, der uns alle trägt, die den genährt hat, der uns alle nährt, die Muttergottes ist und unser aller Mutter, Himmelskönigin und gnadenreiche Fürbitterin. In ihr begegnen wir der „Großen Mutter“, die für unseren Verstand genauso wenig faßbar ist wie der „Himmlische Vater“ oder „Gott“, deren Kräfte aber erfahrbar und wirksam sind bis ins individuelle Leben hinein.

- Leitung:** Ursula Klinger-Omenka
Termin: 17. - 18. März 2006
Freitag, 18.00 - 21.00 Uhr,
Samstag, 10.00 - 18.00 Uhr
Ort: Praxis Sennekamp
Kosten: 120 €
Anmeldung: Anmeldeformular letzte Seite



DAS GEBET ALS THERAPIE

Tagesseminar

Das Gebet wird häufig mißverstanden. Manche Menschen nutzen es in Zeiten der Not, um Hilfe zu erlangen. Bei vielen Menschen dient es dazu, Gott um etwas zu bitten, was sie zu brauchen meinen. Heutzutage wird das Gebet zumeist unterschätzt und die Heilung überschätzt.

Was ist ein Gebet und wie stehen Heilung und Gebet zueinander? Wie kann das Gebet zu einer Therapie werden? Auf diese Fragen versucht das Seminar Antworten zu geben.

Mit Hilfe der Definition von Gebet, wie sie uns „Ein Kurs in Wundern“ gibt, werden wir im ersten Teil des Seminars die eigentliche Bedeutung des Gebets entschlüsseln. Textstellen aus dem Kapitel „Das Lied des Gebets“ werden uns Aufschluß geben über seine wahre Natur: Das Gebet um Vergebung, damit uns wieder bewußt wird, daß wir bereits alles haben, was wir brauchen.

In diesem bemerkenswerten Text wird das Gebet mit einer Leiter verglichen, die uns stufenweise in himmlische Ebenen und schließlich an das Tor des Friedens führt. Dieser Aufstieg ist einem Liebeslied der Vereinigung zwischen dem Schöpfer und seinem Geschöpf zu vergleichen. Am Ende steht das Wiedererkennen des Christus in uns selbst.

Je tiefer wir in das Lied des Gebets einstimmen und je mehr wir unser Bedürfnis nach Heilung aufgeben, desto stärker spüren wir den therapeutischen Effekt des Gebets. Denn das Gebet richtet unsere Aufmerksamkeit auf Gott und entläßt nach und nach die Götzen unserer Krankheiten und Medikamente.

Nachdem jeder Teilnehmende erkannt hat, auf welcher Stufe dieser Gebetsleiter er steht und was hier zu beachten ist, werden im zweiten Teil des Seminars konkrete Hilfen in der individuellen Gebetspraxis vermittelt. Wenn das Vertrauen da ist, besteht die Möglichkeit, im gemeinsamen Gebet die erhebende Kraft des wahren Gebets zu spüren und ermutigt zu werden, das Gebet als Therapie in den Alltag zu integrieren.

- Leitung:** Margarete Sennekamp
Termin: Samstag, 25. März 2006
10.00 - 18.00 Uhr
Ort: Sophia-Institut
Kosten: 80 €
Anmeldung: Anmeldeformular letzte Seite

Nat ur - Med it at ion en

Beseelte Naturerfahrung

- Stunden der mystischen Naturerfahrung genießen
- beseelt und gestärkt werden
- gelehrt und geheilt werden durch die Natur

Je nach Jahreszeit und Wetter werden wir durch die Wälder streifen (Medizinwanderung), am Feuer sitzen, am Wasser sein oder auf der Erde meditieren.

Da je nach Wetter verschiedene Naturelemente wirksam werden, sollten Teilnehmer bereit sein, sich für den Einfluß unterschiedlichster Wetterverhältnisse zu öffnen.

Leitung: Irene Ocklenburg

Termine:

Kurs 1

5 x Donnerstag:

27.04.06

18.05.06

29.06.06

13.07.06

14.09.06

Kurs 2

5 x Samstag:

06.05.06

24.06.06

03.07.06

22.07.06

16.09.06

Jeweils 10 - 13 Uhr

Alle Termine können auch einzeln wahrgenommen werden.

Ort: Nähere Umgebung Freiburgs

Kosten: 80 € pro Kurs

Anmeldung: Irene Ocklenburg,
telefonisch 0761 - 74895



DIE PHYLLIS KRYSTAL METHODE

Einführung – Tagesseminar

Die heilsame Wirkung der Phyllis Krystal-Methode auf mein Leben erfahre ich persönlich seit über 15 Jahren. Als psychotherapeutisch arbeitende Heilpraktikerin halte ich diese spirituelle Methode für eine der effektivsten, die es gibt. Sie spart Zeit ein, weil es ihr nicht um Geschichten geht, sondern um die Essenz einer Beziehung. Dieser innerste Gehalt einer Beziehungsstörung, dem auf der mentalen Ebene ein bestimmtes Muster zugrunde liegt, auf der Gefühlsebene eine Blockade und auf der feinstofflichen Ebene eine Verkrampfung, wird mit Hilfe von Lichtsymbolen und mit Unterstützung des Höheren Selbst direkt angegangen und aufgelöst. So werden behutsam und spielerisch hartnäckige alte Programmierungen aus dem Unterbewußtsein gelöscht und durch neue heilsame und freilassende eigene Programme ersetzt. Das Resultat ist Freiheit und liebevolle Selbstakzeptanz. Die Persönlichkeit wächst im Vertrauen an die Führung aus dem Innern.

In diesem Seminar werde ich die grundlegenden Symbole der Phyllis Krystal-Arbeit vorstellen und aufzeigen, wie sie im persönlichen und im therapeutischen Kontext angewandt werden können: der Kreis, die Acht, das Dreieck, der Baum, die kosmischen Eltern, der Strandball und der Stern in der Einzelarbeit, sowie der Maibaum in der Gruppenarbeit.

Es wird ausreichend Zeit für die Teilnehmenden sein für Fragen, Einüben und Anwenden der Symbole in der Arbeit mit sich und mit anderen Menschen.

- Leitung:** Margarete Sennekamp
Termin: Samstag, 6. Mai 2006
10.00 - 18.00 Uhr
Ort: Praxis Sennekamp und Sophia-Institut
Zielgruppe: Therapeuten und Interessierte
Kosten: 80 €
Anmeldung: Anmeldeformular letzte Seite

GEISTIGE EMPFÄNGNISVERHÜTUNG

Eine neue Methode – Seminar

In diesem Seminar wird das Wissen um die spirituelle Bedeutung der Empfängnis vermittelt sowie Möglichkeiten und Grenzen geistiger Verhütung vorgestellt und eingeübt. Die begrenzte Sichtweise körperlicher Vorgänge und materieller Verhütungsmethoden kann sich ausdehnen in die Weite neuer Erfahrungen. Wir öffnen uns für die Einsicht, daß das Empfangen einer Seele ein heiliges Geschehen ist, dessen Umstände wir durch liebevolle Gedanken und Gefühle mitgestalten können. Als Frauen vermögen wir entweder die strahlende Schönheit einer Empfängnis bewußt zu erleben oder in der Klarheit unserer geistigen Ausrichtung vor einer Schwangerschaft wirklich sicher zu sein. Das Seminar ist für Frauen und Paare geeignet, die lernen wollen, mit geistigen Methoden zu verhüten. Es kann aber auch von Frauen mit Kinderwunsch genutzt werden, um zu erfahren, wie sie eine Seele bewußt in ihr Energiefeld einladen können.

In **Teil A** werden Grundkenntnisse vermittelt über:

- das Magnetfeld des sexuellen Aktes
- die Heimat der Seelen
- der Vorgang einer Inkarnation
- die geistige Bedeutung des bewußten / unbewußten Kinderwunsches
- die Wirkungsweise von Gedanken
- die geistige Konstitutionsbestimmung
- die Kommunikation mit anklopfenden Seelen
- der Einfluß geistiger Kraft auf körperliche Funktionen
- die Ausrichtung der Paar-Energie auf ein gemeinsames Interesse

In **Teil B** werden theoretisch und praktisch mehrere konkrete geistige Methoden zur Verhütung einer Schwangerschaft erarbeitet. Als Methoden verwende ich: Gesang, Meditationen, Vorträge, Gespräche, Imaginationstherapie nach Phyllis Krystal.

- Leitung:** Margarete Sennekamp
- Termin:** Teil A: Freitag, 12. Mai 2006
Teil B: Freitag, 19. Mai 2006
jeweils 16.00 - 21.00 Uhr
- Ort:** Praxis Sennekamp
- Kosten:** 100 €
- Anmeldung:** Anmeldeformular letzte Seite

STILLE

Meditationswoche für Frauen Pfingsten auf der Schweibenalp



*„Lege deine Waffen nieder,
und komme ohne Abwehr zum stillen Ort,
wo des HIMMELS Frieden alle Dinge
endlich stille hält.“*

Aus: „Ein Kurs in Wundern“

Die Stille ist ein Energiefeld, aus der alle ursprünglichen Impulse kommen. Sie wirkt einfach, kraftvoll und klar. In der Stille teilen sich uns die Botschaften aus unserem Inneren mit. Die Stille ordnet das Chaos unserer Gedanken und besänftigt die Emotionen. Sie ist die große Kraftquelle für unseren physischen Körper, die alle Zellen heilt und wieder neu auf das Licht ausrichtet. In der Stille verbinden wir uns mit unserem Inneren Körper. Er ist das Tor, durch das wir gehen, um in der sanften Gegenwart des heiligen Augenblicks liebend in uns selbst zu ruhen.

In diesem Seminar lernen wir die Kraft der Stille kennen. Die zauberhafte und kraftvolle Natur der Schweibenalp mit ihrem mütterlichen Heilungsfeld lädt uns dazu ein. Wir werden an unterschiedlichen Orten meditieren: morgens gemeinsam an der heiligen Feuerstelle und in den Gebetsräumen der unterschiedlichen Religionen. Die Nachmittage wird jede Frau allein in der Natur verbringen: am Gießbach, an den Wasserfällen, auf den Almwiesen oder im Wald. Tagsüber werden wir schweigen und abends unsere

Erfahrungen in einer Austauschrunde genau anschauen und integrieren.

Wir werden unterschiedliche Arten von Meditationen kennenlernen und praktizieren, so daß jede Teilnehmerin die für sie richtige erkennt und im Alltag anwenden kann:

- Sitzen in der Stille mit meditativem Gehen
- Meditation mit spirituellen Texten oder Mantren
- Den Inneren Körper wahrnehmen
- Lichtmeditationen nach der Methode Phyllis Krystal
- Innere Reisen zu den weiblichen Organen
- Naturmeditationen mit den Elementen Wasser und Erde

Nachmittags besteht auf Wunsch die Möglichkeit, ein Einzelgespräch mit mir zu führen. Wer möchte, kann nach dem Seminar Urlaubstage anschließen.



- Leitung:** Margarete Sennekamp
- Termin:** 29. Mai - 5. Juni 2006
- Ort:** Schweibenalp, Zentrum der Einheit, oberhalb vom Briener See im Berner Oberland, Schweiz
- Kosten:** 350 € für den Kurs
- Mitzubringen:** wetterfeste Kleidung, Isomatte, Decke, Meditationskissen oder Sitzhocker
- Anmeldung für den Kurs:** Anmeldeformular letzte Seite
- für die Unterbringung:** Schweibenalp
Tel. 0041 -(0)33 - 951 2001
info@schweibenalp.ch
www.schweibenalp.ch

SPIRITUELLE PSYCHOSOMATIK

Körper – Seele – Geist

Ausgehend vom Ansatz Rüdiger Dahlkes werden in diesem Kurs die Grundkenntnisse einer spirituellen Psychosomatik vermittelt. Es wird sowohl Wissen vermittelt als auch die Botschaft der einzelnen Organe durch inneres Erleben eingeübt. Die therapeutischen Methoden des „Organdialogs“ und des „Inneren Arztes“ werden theoretisch vorgestellt und praktisch durchgeführt. Ziel des Kurses ist es, die Organe als Wegweiser universeller Lebensprinzipien zu erkennen sowie eine eigenständige psychosomatische Wahrnehmung von Menschen zu schulen. Der Kurs gliedert sich in zwei Blöcke A und B (je 5 Abende à 3 Std.), die unabhängig voneinander belegt werden können.

Teil A:

- 22.06.06 Körper, Seele, Geist: feinstoffliche Körper, Chakren und Organe
29.06.06 Krankheit und Heilung bei H. v. Bingen, Bach, Dahlke, die psychosomatische Landkarte des menschlichen Körpers
06.07.06 Die Leber – Umwandlung
13.07.06 Das Herz – Liebe
20.07.06 Die Lungen – Einheit

Teil B:

- 21.09.06 Die Nieren – Partnerschaft
28.09.06 Das Blut – Inkarnation
05.10.06 Die Lymphe – Reinigung
12.10.06 Die Haut – Kontakt
19.10.06 Die Wirbelsäule – Aufrichtigkeit

Leitung: Margarete Sennekamp

Termin: Donnerstags, 18 – 21 Uhr, Kursdaten s.o.

Ort: HP - Schule Richter, Üsenbergerstr. 13, 79341 Kenzingen

Zielgruppe: Heilpraktiker-AnwärterInnen und Interessierte

Kosten: 150 € je Block (1 Block: 5 x 3 Std. = 15 Std.)

Anmeldung: Heilpraktikerschule Isolde Richter,
Tel.: 07644 - 83 66, Fax: 07644 - 93 02 03
E-Mail: isolderichter@gmx.de
<http://www.Isolde-Richter.de>

STUDIENREISE NACH ENGLAND

Zu den Lebensstationen von Dr. Edward Bach

Diese zehntägige Reise nach Südengland und Wales führt uns an die Originalplätze, an denen Dr. Bach gelebt und sein Heilsystem in engem Kontakt mit der Natur und den Menschen der Umgebung entwickelt hat. Wir werden uns intensiv mit den Energien der Pflanzen und Bäume beschäftigen und die Kraft dieser wunderbaren Landschaften erfahren. Naturmeditationen und tägliche Austauschrunden vertiefen das Erlebte.

Der Reiseverlauf:

3 Tage Oxfordshire, Besuch des „Edward Bach-Centers Mount Vernon“: Besichtigung seines Behandlungsraumes und seines Gartens, Wanderungen an der Themse, Besuch seines Grabes in Brightwell.

5 Tage Naturerfahrungen und Baummeditationen in Wales, wo er seine ersten Blüten fand, Besuch von „Healingherbs“.

3 Tage in Kromer, einem Fischerstädtchen an der Ostküste Englands, an dem Bach seine menschlichen Charakterstudien vertiefte (traumhaftes Quartier am Meer!).

Leitung: Gabriele Naaf

Termin: 26. Mai - 5. Juni 2006

Kosten: Ca. 1400 - 1500 € (alles inklusive, England ist ein teures Reiseland)

Unterkunft: Teils einfache, teils wunderschöne
Bed & Breakfast - Pensionen

Anmeldung und weitere Informationen:
Gabriele Naaf,
Tel.: 076 68-94 34 8

DER WEG NACH HAUSE

Aus der Perspektive von „Ein Kurs in Wundern“ Seminar mit Michael Dawson, Australien

*„Spare Zeit für mich
nur durch diese eine Vorbereitung,
und übe dich darin,
nichts anderes zu tun.
'Ich brauche nichts zu tun'
ist eine Aussage der Treue,
einer wahrhaft ungeteilten Loyalität.
Glaube nur einen Augenblick daran,
und du wirst mehr erreichen,
als einem Jahrhundert der Kontemplation
oder des Kampfes gegen die Versuchung
zuteil wird“*

Aus: „Ein Kurs in Wundern“

Es gibt eine allgemeine Überzeugung, daß der Weg nach Hause zu Gott anstrengende Bemühung und Opfer beinhaltet. Genauso wie wir nach materiellen Zielen streben, glauben wir, müssen wir ebenfalls nach spirituellen Zielen streben. Wir entscheiden, was der beste Weg nach Hause ist und bemerken dabei nicht, daß gerade unser großes Bemühen unser spirituelles Erwachen blockieren kann.

Jesus sagt uns in „Ein Kurs in Wundern“, daß wir nichts tun brauchen.

Dieses Seminar wird untersuchen, was es bedeutet „nichts zu tun“. Was hindert uns daran, beiseite zu treten und zu erlauben, daß Hilfe zu uns kommt? Was ist der Teil, den wir übernehmen müssen, so daß unser Leben auf leichte Weise von innen her geführt werden kann? Wie können wir unsere Beziehungen nutzen, so daß sie uns nach Hause bringen.

Wir werden mit Texten aus dem „Kurs“ arbeiten: heilige Beziehungen, innere Führung erlangen und aus den Kapiteln „Ich brauche nichts zu tun“, „Die Entwicklung des Vertrauens“.

Wir werden Übungen durchführen, die uns helfen, unsere persönlichen Hindernisse gegen die innere Führung zu erkennen, so daß sie durch Vergebung geheilt werden können. Dies erlaubt dem HEILIGEN GEIST in unseren Geist hineinzukommen und unseren Weg nach Hause zu führen, hin zu Freude, Frieden und Liebe.

Vorkenntnisse zum Buch „Ein Kurs in Wundern“ (Greuthof Verlag) sind nicht erforderlich. Für Personen, die den „Kurs“ noch nicht kennen, ist es jedoch hilfreich, den Einführungsvortrag am Freitag Abend zu besuchen.

Das Seminar findet in englischer Sprache statt. Es wird ins Deutsche übersetzt.

Weitere Information über Michael Dawson im Internet:
<http://www.acfip.org>

- Leitung:** Michael Dawson
Termin: 1. und 2. Juli 2006
Samstag und Sonntag,
jeweils 10.00 - 18.00 Uhr
Ort: Praxis Sennekamp
Kosten: 160 €
Anmeldung: Anmeldeformular letzte Seite

VORTRAG: EINFÜHRUNG IN „EIN KURS IN WUNDERN“ *Mit Michael Dawson*

Im Rahmen eines zweistündigen Vortrags wird Michael Dawson am Vorabend des Seminars eine Einführung in die Lehren von „Ein Kurs in Wundern“ geben. Dabei werden Übungen mit einbezogen.

- Termin:** Freitag, 30. Juni 2006, 20.00 Uhr
Ort: Praxis Sennekamp
Kosten: 10 €
Anmeldung: nicht erforderlich

DER WEIBLICHE SCHMERZKÖRPER

Spirituelle Psychotherapie für Frauen

Der weibliche Schmerzkörper ist ein emotionales Energiefeld in der Frau, das durch ihren Glauben an die Trennung von der Liebe geschaffen wird. Er ist eine Art Schatten ihres Egos und verlangt danach, ständig durch neuen Schmerz gefüttert zu werden. Wenn eine Frau sich als Opfer fühlt, egal ob von äußeren oder inneren Situationen, egal, wie subtil dieses Gefühl der Ohnmacht ist, hat sie sich mit ihrem Schmerzkörper identifiziert. Ihr Schmerzkörper ist der angesammelte Rest von Verletzungen aus der Kindheit, aus diesem und aus ihren früheren Leben. Er wird besonders in intimen Beziehungen durch neue, oft ganz feine Verletzungen aus seinem Ruhezustand herausgeholt.

Der Schmerzkörper besteht häufig aus einem zentralen Leidmuster, das die Seele der Frau mitbringt, um hier erlöst zu werden. Die Themen dieser Leidmuster können sein:

- sexueller, emotionaler oder energetischer Mißbrauch
- Ohnmacht in sexuellen Beziehungen
- Schuld- und Opfer-Bewußtsein als Mutter
- kein Gefühl für den eigenen Wert und den eigenen Raum
- Mißachtung der eigenen weiblichen Organe
- nicht hier sein wollen

Durch das einfache Vorgehen, die Aufmerksamkeit in das Innere des Körpers zu lenken und die Gefühle zu beobachten, können wir den Schmerzkörper und die darin festgehaltene Energie in Licht umwandeln.

Ist der Schmerz tiefer verankert, kann es sinnvoll sein, für eine gewisse Zeit eine psychotherapeutische Begleitung aufzusuchen. Mit ihrer Hilfe können gezielt Blockaden aus dem emotionalen Feld gelöst werden. Die Imaginations-therapie nach Phyllis Krystal ermöglicht eine sanfte und wirksame Ablösung von alten emotionalen Abhängigkeiten: Abbrüche, sexueller Mißbrauch, Kinderwunsch, Schwangerschaftsklärung und -begleitung, weibliche Sexualität, Wechseljahre, Krebserkrankungen, Trauer nach Verlust und Tod.

Die freigewordene Energie aus dieser inneren Arbeit fließt dem eigenen Leben zu. Die Freude hier zu sein ist wieder spürbar. Die bewußte Verwirklichung der eigenen Lebensaufgabe bringt der Welt Frieden und Liebe.

Anmeldung: Margarete Sennekamp,
telefonisch 0761 - 73930



ZU DEN PERSONEN

Margarete Sennkamp: Studium in Freiburg und Paris, Lehrerin für Deutsch und Geschichte. Frauenbeauftragte der Stadt Freiburg, Dozentin für Erwachsenenbildung an der Evangelischen Fachhochschule Freiburg. Seit 1996 Heilpraktikerin mit Schwerpunkt spirituelle Psychotherapie in eigener Praxis in Freiburg-Günterstal. Autorin des Buches, „Singe dein Lied Debora – Weiblichkeit und Reinkarnation“. Lehrerin für Psychosomatik an der Heilpraktikerschule Isolde Richter. Gründerin und Leiterin des Sophia-Instituts.

Irene Ocklenburg: Diplom-Pädagogin, Ausbildung bei der Schamanin Laeh Maggie Garfield. Arbeitsschwerpunkt: Heilung durch die spirituelle Anbindung an die Natur in Gruppen- und Einzelarbeit. Elemente der Tätigkeit sind die Schamanentrommel, heilende Töne und Farben, sowie Körperarbeit und Gespräch. Langjährige Mitarbeit im Sophia-Institut.

Gabriele Naaf: Heilpraktikerin in eigener Praxis in Ihringen, Bach-Blüten-Beraterin seit 20 Jahren. Arbeitsschwerpunkte: Frauen-Heil-Massage, Ernährungstherapie, Chinesische Medizin, Health-Kinesiologie und meditativer Tanz. Mitarbeiterin im Sophia-Institut.

Michael Dawson: Anerkannter Geistheiler, langjähriges Mitglied der „Findhorn Foundation“ in Schottland, dreijährige Leitung des heilerischen Bereichs dort, international bekannter Lehrer von „Ein Kurs in Wundern“. Autor der Bücher „Im Ursprung liegt die Heilung – Der KURS, die Vergebung und die Praxis“, Greuthof Verlag und „The Findhorn Book of Forgiveness“, Findhorn Press. Seit 1986 Seminarleiter in den verschiedensten Ländern der Welt. Lebt heute in Australien und leitet das „Australian Centre for Inner Peace“. Internet: <http://www.acfip.org>

Ursula Klinger-Omenka: Reiki-Meisterin, Pionierin der Lichtarbeit mit Engeln und Edelsteinen, gibt spirituelle Beratungen, Begleitungen, Behandlungen, Seminare in eigener Praxis, im In- und Ausland seit 1983, lebt in Lindau am Bodensee. Zusammen mit ihrem Mann Ikechukwu Simeon Omenka Aufbau einer Reiki-Klinik mit Waisenhaus und Kinder-Lern-Projekt in Nigeria. Ihre längeren Aufenthalte in Nigeria eröffneten ihr neue Erfahrungen der Menschlichkeit und Spiritualität sowie der Würde der Frau und führten sie zu einer prägenden Muttergotteserfahrung. Autorin mehrerer Bücher – aktuell im Windpferd Verlag: „Helfersteine“, „Lichtengel und Kristallwelten“. Internet: www.chidera-edle-steine.com

ANMELDUNG

Hiermit melde ich mich an für den **Kurs:**

_____ (bitte Kursbezeichnung eintragen)

Vorname _____

Nachname _____

Straße _____

PLZ / Ort _____

Tel. / (Fax) _____

(E-Mail) _____

Wenn Sie weitere Formulare benötigen, bitte kopieren oder ausdrucken bei www.Sophia-Institut.de.

Die **Gebühr** für den Kurs in Höhe von

€ _____

- überweise ich spätestens 14 Tage vor Kursbeginn auf folgendes Konto:

Margarete Sennekamp
BLZ 660 100 75, Postbank Karlsruhe
Konto Nr. 219 756-753

- werde ich pro Kurstermin bar bezahlen

Die Teilnahmebedingungen auf Seite 41 habe ich gelesen und akzeptiert.

Ort, Datum _____

Unterschrift _____

Sophia-Institut



Margarete Sennekamp
Adalbert-Stifter-Str. 16
79102 Freiburg

Der Weg der Weisheit in

- Heilkunde
- Forschung
- Lehre

ANMELDUNG

Hiermit melde ich mich an für den **Kurs:**

_____ (bitte Kursbezeichnung eintragen)

Vorname _____

Nachname _____

Straße _____

PLZ / Ort _____

Tel. / (Fax) _____

(E-Mail) _____

Wenn Sie weitere Formulare benötigen, bitte kopieren oder ausdrucken bei www.Sophia-Institut.de.

Die **Gebühr** für den Kurs in Höhe von

€ _____

- überweise ich spätestens 14 Tage vor Kursbeginn auf folgendes Konto:

Margarete Sennekamp
BLZ 660 100 75, Postbank Karlsruhe
Konto Nr. 219 756-753

- werde ich pro Kurstermin bar bezahlen

Die Teilnahmebedingungen auf Seite 41 habe ich gelesen und akzeptiert.

Ort, Datum _____

Unterschrift _____

Sophia-Institut



Margarete Sennekamp
Adalbert-Stifter-Str. 16
79102 Freiburg

Der Weg der Weisheit in

- Heilkunde
- Forschung
- Lehre

*Wenn du es dir zur Gewohnheit gemacht hast,
um Hilfe zu bitten,
wann und wo immer du kannst,
dann kannst du zuversichtlich sein,
daß Weisheit dir gegeben wird,
wenn du sie brauchst.
Bereite dich jeden Morgen darauf vor;
erinnere dich den Tag hindurch an Gott,
wann immer du kannst;
bitte um die Hilfe des HEILIGEN GEISTES,
wann immer das zu tun sich machen läßt;
und abends danke IHM für SEINE Führung.
Und deine Zuversicht
wird fürwahr gut begründet sein.*

Ein Kurs in Wundern

**Sophia-Institut
Schauinslandstr. 39
79100 Freiburg**

**Postanschrift:
Margarete Sennekamp
Adalbert-Stifter-Str. 16
79102 Freiburg
Tel./Fax: 07 61 - 73 93 0
Telefonzeiten: Mo - Do, 8 - 9 Uhr**

**E-Mail: M.Sennekamp@sophia-institut.de
<http://www.Sophia-Institut.de>**